

## Karl Hegel an Susanna Maria Hegel, geb. Tucher, München, 2. Oktober 1865

Privatbesitz

[München] Montag früh 2. Oct[ober] [18]65

Liebste Frau! Gestern Abend fand ich Deinen lieben Brief aus Simmelsdorf v[om] 28. [September]<sup>1</sup>, abgegangen von Lauf am 30., im Goldenen Bären vor, u[nd] herzlich erfreuten mich Deine guten Nachrichten. Auch zu dem immer noch andauernden schönen Wetter wünsche ich Euch wie mir Glück. Gestern am 1. October u[nd] Octoberfesttage benutzten wir es zu einer Fahrt an den Starnberger See. Ranke, Stälin, Wackernagel (aus Basel), Wegele u[nd] ich waren allein von der Parthie, da durch ein unglückliches Verfehlen Waitz u[nd] Pertz ausblieben. Wir fuhren bis Feldaffing, wo wir frühstückten, gingen von dort nach dem nahen Possenhofen und sahen den Park<sup>2</sup>, ließen uns in einem Nachen über den See setzen nach Allmannshausen u[nd] weiter nach Leoni, stiegen die Höhe hinan nach Aufkirchen, wo wir sehr gut zu Mittag speisten und gingen gegen Abend an Schloß Berg vorüber nach Starnberg zurück. Die Unterhaltung war wie immer sehr angeregt u[nd] besonders durch Ranke belebt.

Heute werden wir unsere letzte Sitzung haben u[nd] morgen früh gedenke ich mit den andern abzureisen, so daß ich um Mittag in Erlangen eintreffen werde. Annchen will ich jetzt noch benachrichtigen, daß sie für das Mittagessen sorgt. |

In Erlangen hoffe ich Nachricht von Dir zu finden oder zu erhalten, ob unser Besuch in Simmelsdorf am Freitag willkommen sein werde. Du schreibst einstweilen nur von Lotte Haller, aber auch Crailsheims wollten, so viel ich weiß, kommen u[nd] da fragt es sich, ob wir nicht zu viele auf einmal zusammen treffen würden.

Heute Mittag werde ich bei unserm jungen Ehepaar speisen. Glücklicher Weise habe ich die Einladung schon vor drei Tagen erhalten, sonst wäre ich bei Stiftspropst Döllinger versagt gewesen. Sie suchten mich jüngst im Gasthof, ehe ich noch zu ihnen kommen konnte; ich war Abends bei ihnen nach unserem Diner in den 4 Jahreszeiten am Freitag; vermuthlich werde ich zu Mittag auch den Onkel bei Luise sehen; doch soll ich bei diesem noch am heutigen Abend sein, weil ich auf keinem früheren Tag die Einladung der lieben Tante annehmen konnte. Denn vorgestern Abend waren wir zum Souper bei Staatsrath Maurer.

Mit meinem Befinden geht es gut, wenn schon die durch die Umstände gebotene Lebensweise anstrengend u[nd] angreifend ist. Laß Dir's wohl sein, liebes Suschen, in dem heimelichen Simmelsdorf u[nd] erfrische Dich mit den Kinderlein in der reinen Luft u[nd] der heiteren Umgebung. Dann wollen wir uns wieder in Erlangen zusammen einwintern. Der Auguste hast Du wohl schon | aufgekündigt? Sonst könnte ich es auch in Deinem Auftrag thun, doch würde ich erst Deine Erklärung abwarten.

Herzliche Grüße an die Eltern u[nd] die lieben Gäste alle, die bei Ihnen sind. Ich küsse Sophiechen u[nd] Mundel.

Dein Liebster u[nd] Mann.

---

1 [Brief -> hglbrf\\_18650928\\_01](#).

2 Park des im Besitz der Wittelsbacher befindlichen Schlosses Possenhofen am Westufer des Starnberger Sees.

### *Personen und Institutionen*

---

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers\\_0001](#)  
Hegel, Susanna Maria, geb. Tucher [= Hegel, Susanna Maria Karoline Henriette, geb. Tucher] [hegelsusanna\\_2631](#)  
Annchen [= Hegel, Anna (Annchen) Maria Carolina, verh. Klein] [hegelanna\\_8679](#)  
Auguste [= Auguste] [auguste\\_1007](#)  
Crailsheims [= ] [crailsheimwilhelmine\\_3968](#)  
Crailsheims [= Crailsheim, Franz Ernst Eduard] [crailsheimfranz\\_6585](#)  
Döllinger [= Döllinger, Ignaz Johann Joseph] [doellingerignaz\\_6508](#)  
Ehepaar [= Löffelholz, Luise Caroline Marie, geb. Tucher] [loeffelholzluise\\_7687](#)  
Ehepaar [= Löffelholz, Ludwig (Louis) Georg Karl] [loeffelholzludwig\\_8013](#)  
Eltern [= Tucher, Johann Sigmund Karl] [tucherjohann\\_3588](#)  
Eltern [= Tucher, Maria Magdalena, geb. Grundherr] [tuchermaria\\_1571](#)  
Haller [= Haller, Friederike Elise Charlotte, verh. Welser] [hallerfriederike\\_4618](#)  
Kinderlein [= Hegel, Sigmund (Mundel, Mundulus, Munerle)] [hegelsigmund\\_2547](#)  
Kinderlein [= Hegel, Sophia (Sophiechen)] [hegelsophia\\_4826](#)  
Maurer [= Maurer, Georg Ludwig] [maureorgeorg\\_5360](#)  
Onkel [= Tucher, Christoph Karl Gottlieb Sigmund] [tucherchristoph\\_5686](#)  
Pertz [= Pertz, Georg Heinrich] [pertzgeorg\\_8835](#)  
Ranke [= Ranke, Leopold] [rankeleopold\\_8110](#)  
Stälin [= Stälin, Christoph Friedrich] [staelinchristoph\\_6165](#)  
Tante [= Tucher, Thekla Therese Eleonore, geb. Gemmingen-Steinegg] [tuchertekla\\_9060](#)  
Wackernagel [= Wackernagel, Wilhelm] [wackernagelwilhelm\\_1327](#)  
Waitz [= Waitz, Georg] [waitzgeorg\\_1978](#)  
Wegele [= Wegele, Franz Xaver] [wegelefranz\\_2896](#)

### *Orte*

---

München [= München] [muenchen\\_1665](#)  
Allmannshausen [= Allmannshausen] [allmannshausen\\_5508](#)  
Aufkirchen [= Aufkirchen] [aufkirchen\\_9160](#)  
Basel [= Basel] [basel\\_7773](#)  
Berg [= ] [schlossberg\\_6317](#)  
Erlangen [= Erlangen] [erlangen\\_9307](#)  
Feldaffing [= Feldaffing] [feldaffing\\_1562](#)  
Lauf [= Lauf] [lauf\\_6661](#)  
Leoni [= Leoni] [leoni\\_4639](#)  
Possenhofen [= Possenhofen] [possenhofen\\_4474](#)  
See [= Starnberger See] [starnbergersee\\_2481](#)  
Simmelsdorf [= Simmelsdorf] [simmelsdorf\\_9386](#)  
Starnberg [= Starnberg] [starnberg\\_2120](#)

## *Sachen*

---

Bären [= „Goldener Bär“, auch: goldner Bär (München)] [goldenerbaermuenchen\\_5376](#)

Jahreszeiten [= Hotel „Vier Jahreszeiten“ (München)] [hotelvierjahreszeiten\\_3596](#)

Oktoberfesttage [= Oktoberfest] [oktoberfest\\_6779](#)

## *Quellen und Literatur*

---

### Privatbesitz

[= *Privatbesitz.*] [brfsc\\_0023](#)